



# Sammlung Theaterzettel

**Fra Diavolo.**

**Auber, Daniel-François-Esprit**

**1890-12-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 12. Dezember 1890.

21. Vorstellung im Abonnement B.

# Fra Diavolo.

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Auber.  
(Regisseur der Vorstellung: Herr Hildebrandt.)

Fra Diavolo, unter dem Namen Marchese von San Marco	Herr Mittelhauser.
Lord Rookburn, ein reisender Engländer	Herr Schreiner.
Pamella, seine Gattin	Frau Sorger.
Lorenzo, Offizier bei den römischen Dragonern	Herr Erl.
Matteo, Wirth	Herr Hildebrandt.
Berline, seine Tochter	Fräul. Tobis.
Giacomo, } Gefährten des Marchese	Herr Worms.
Beppo, }	Herr Grahl.
Ein Soldat	Herr Peters.
Ein Müller	Herr Starke.
Francesco, Berlinen's Bräutigam	Herr Weinder.

Bewohner von Terracina.

Ort der Handlung: ein Dorf bei Terracina.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Aiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

### Eintritts-Preise:

Speersitze in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 5 — per Platz.	Gallerieloge . . . . .	Mark — 90 per Platz
Speersitze i. d. Reserveloge 1. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe M. 4 50 " "	Gallerie . . . . .	" — 50 " "
Speersitze i. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe " 4 — " "	Logen zweiten Rangs Vorderplatz . . . . .	" 3 — " "
Speersitze in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang, " 3 — " "	Logen zweiten Rangs Rückplatz . . . . .	" 2 — " "
Stehplätze in dem Parquet . . . . .	Logen dritten Rangs Vorderplatz . . . . .	" 2 — " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum 1.70 " "	Logen dritten Rangs Rückplatz . . . . .	" 1.20 " "
Reserveloge dritten Rang . . . . .		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36	*) Zu 97 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Gade“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Samstag, den 13. Dezember 1890. 11. Vorstellung im Abonnement C.

## Die Quikow's.

Vaterländisches Drama in 4 Akten von Ernst von Wildenbruch.

Anfang halb 7 Uhr.